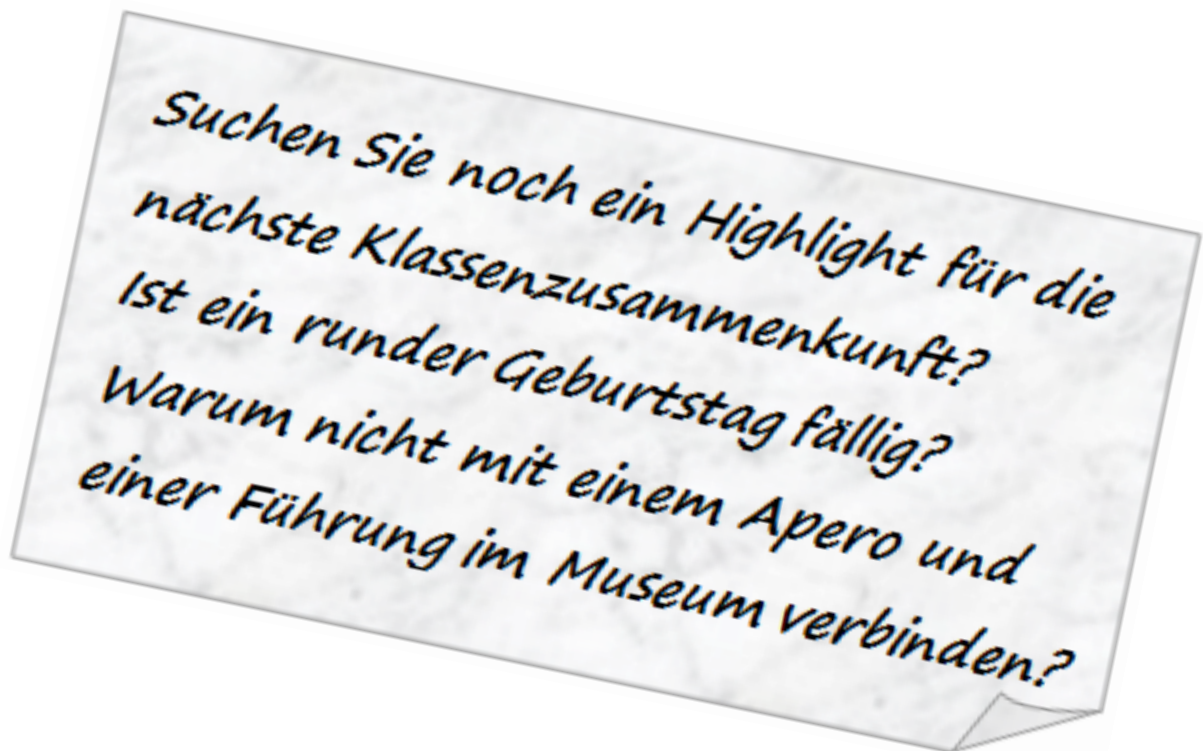


# **museum**bözberg

*bereits jetzt zum Notieren  
die nächste Museumsveranstaltung 2017*

21. Februar 2017

**Generalversammlung Museumsverein Bözberg**



## ***Internet - Homepage***

Die neusten Informationen und Daten sind jeweils auf unserer Homepage aktuell nachgeführt.

***[www.museum-boezberg.ch](http://www.museum-boezberg.ch)***



# ***Schmiede zu Besuch im Museum Bözberg***

***Sonntag, 18. September 2016,  
11.00 Uhr bis 15.00 Uhr***

# *Der Museumsverein Bözberg lädt Sie ein*

*Schmieden verbindet handwerkliches Tun  
mit den vier Grundelementen.*

*Im Feuer kommt der Stahl zum Glühen.  
Das Wasser ist zur Abkühlung unerlässlich.  
Ohne Luft würde unser Feuer nicht brennen.  
Die Erde schenkt uns Eisen und Kohle.*

*© schmiedeprojekte.ch*

*Schon seit 1700 wurden im Sulztal Nägel geschmiedet. Mit*



*der industriellen Revolution im  
19. Jahrhundert ergab sich, um  
1889 die Umstellung auf  
Schuhnägel. Erst Skischuhnä-  
gel, dann Bergschuhnägel und  
zuletzt noch Militärschuhnägel.  
Mit einer Hochblütezeit durch  
den 1. und 2. Weltkrieg.*

*Aus Vierkant-Eisen werden heute, wie um die vorletzte Jahr-  
hundertwende, Schuhnägel in einer original eingerichteten  
Nagelschmiede hergestellt.*

*Die Tagesleistung von 1000 Nägeln musste erreicht werden.  
Eine Mammutleistung, bei einem Hammergewicht von ca. 900 g  
und 42 Schlägen für einen einzigen Firstkappennagel.*

*Was einst ein grosser Nebenerwerb im Sulztal war, wird Ihnen noch heute in der Nagelschmiede Sulz vorgeführt. In einer originalgetreu nachgebauten Nagelschmiede werden aus Vierkant-Eisenstäben Schuhnägel geschmiedet. Lassen Sie sich von den Hammerschlägen und dem glühenden Eisen an die früheren Arbeitsbedingungen erinnern.*

© 2016 KulturWerk-Stadt Sulz

## ***Was erwartet Sie am und im Museum***

- 1. Nagelschmiede Sulz, mit der Demonstration der Arbeit der Nagelschmiede wie im letzten Jahrhundert.*
- 2. Parallel dazu, freies Schmieden mit Frau Christa Keller. Offen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Während der Arbeiten gibt es Informationen und Auskunft zum Schmieden und dem Handwerk.  
Schmieden darf und kann jeder. Bitte beachten, es könnte russig werden und geschlossene Schuhe sind wichtig.*
- 3. Plauschnageln für jedermann. Nägel, Hammer und Balken sind vorhanden. Treffsicherheit muss selber mitgebracht werden.*
- 4. Verpflegung vom Grill sowie Getränke.  
Eine Feuerschale zum Selbergrillen steht bereit.*
- 5. Das Museum ist zur Besichtigung geöffnet.*